

# Gedenkkultur jüdische Geschichte und interreligiöse Bildung



SuS in der Synagoge in Paderborn. Sie betrachten unter Anleitung eine jüdische Schriftrolle.

Zwei Schülerinnen, die Puzzleteile zum "Engel der Kulturen" hinzufügen, einem großen, künstlerisch gestalteten Holzpuzzle.



Oberstufenschüler\*innen sowie Verwandte der jüdischen Holocaustopfer, zu deren Gedenken die Stolpersteine verlegt wurden.

SuS vor dem LWL Museum Kloster Dalheim





## UNSER BNE-PROZESS

Gedenkkultur jüdische Geschichte und interreligiöse Bildung

## UNSER WSA

Unterricht und Lernsettings (Hauptkategorie)  
Externe Partner\*innen und Netzwerke

## WIE WIR WIRKEN

Berücksichtigung mehrerer Dimensionen Berücksichtigung  
von Widersprüchen, Unwägbarkeiten, Risiken sowie Ziel-  
konflikten und persönlichen Dilemmata Eigenverantwortliche  
und partizipative Lernprozesse

## WAS WIR ANSTREBEN



## WAS WIR ERREICHEN

Beurteilung von Folgen und Wechselwirkungen des vergan-  
genen, gegenwärtigen und zukünftigen gesellschaftlichen  
Handelns

Identifikation und Beurteilung von Interessenlagen von Ak-  
teuren aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und  
Gesellschaft

Erkennen von und Auseinandersetzung mit Widersprüchen,  
Unwägbarkeiten, Dilemmata und Risiken sowie Interessen-  
und Zielkonflikten

## WAS WIR TUN

Das Antonianum widmet sich dem Kampf gegen Antisemi-  
tismus, der jüdischen Erinnerungskultur und der interreligiö-  
sen Bildung mithilfe verschiedenster Aktionen, hier einige  
Beispiele:

- Vorbereitung und Teilnahme an Stolpersteinverle-  
gungen in Geseke
- Filmseminar und Gedenkveranstaltung am 27. Ja-  
nuar 25 (Befreiung Auschwitz)
- Untersuchung der Verfolgung von Jüdinnen und Ju-  
den in Salzkotten im Rahmen der Geschichts-AG
- Besuch der Synagoge in Paderborn im Rahmen des  
ersten interreligiösen Tages am Antonianum
- Besuch der Ausstellung "Kirchen und Klöster im Na-  
tionalsozialismus" im LWL Museum Kloster Dalheim
- Erstellung eines "Engels der Kulturen"

## Wie wir Partizipation garantieren

Die Aktionen werden entweder vom Ausschuss "Schule  
ohne Rassismus - Schule mit Courage" oder der Ge-  
schichts-AG durchgeführt (an denen alle interessierten SuS  
teilnehmen können) oder sind in den Unterricht (Geschichte  
und Religion) eingebunden.

## WER UNS UNTERSTÜTZT